# Gallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Unhalt und Thüringen.

1913. Nr. 138.

Dienstaa=Ausaabe

Angeigegebühren für die seckzelpaltene Kolonelzeile ober deren Kaum für halle und den Saaltres 20 Piennig, ausmätts 30 Viennig. – Wellamen am Schuß des redationellen Teils die Zeile 190 Piennig. Angeigenannahme der der Typedition in halle (Saalej und det allen bedannten Annoncenzproditionen.

Begugebreis für Galle und Bororte 2,50 Mt., burch bie Boft bezogen 3 Mt. für bas Bierteijabr. Die Galleiche Zeitung erdieint : wödenritig gwölfmel. — Gratis Bellagen; Anfelde Gaurter (tigl, Eraidendwiell.), 30. Unterhaltungsbeit (Sountsgebeil.), anden, Mirtiellungen, Junftrierte Robenbeilage, Gudfilde Probinzialbiditer, Rinderbeilage Git bie junge Belb. Gefchäftsstelle in Halle a. S.: Leivziger Straße Nr. 61/62 Telephon 8108 u. 8109; Nedaftionstelephon 8110. Chefredatieur: Dr. Strasser-Zielbegg, Halle (Saale).

Dienstag, 25. März 1913.

Geschäftsstelle in Berlin: Bernburger Straße 30. Telephon Umt Kurfürft Nr. 6290. Drud und Berlag von Otto Chiese, Halle (Saale).

# Die Weißen raus!

das Reich verwidelt wäre, dann find diese bichten Sieb-

Inngen die Natürlichen Kraftquellen der Nation
in Neudeutschlichen Kraftquellen der Nation
in Neudeutschlichen der Ollte uns nicht gelingen, was den Engländern unter entschieden ungünstigeren Boraussietungen gelungen ist, weil eine theoretisierende Reichstagsmehrheit den Veger höher wertet, als den eigenen Bolfsgenossen, und das Werden von Siedlungen Weißer bei uns derhindern möchte? Auf abschüffiger Bahnen ist uniere Kolonialpolitist woch nicht gedrängt worden. Sollten sie, worden wir allerdings zweiseln, beschritten werden, dann wird freistig der Tag nicht fern lein, wo das Wort in deutschen Folonien dur Tat wird: Weiße raus!

## Deränderungen im Beere.

# Des Griechenkönigs Ermordung.

Die Beise ung des Königs Cenvolvilly.
Die Beise ung des Königs Georg findet, wie jest endgiltig festgetet ist, am Sonntag, den 30. März, statt. Die Leiche des Königs wird in der Kathedrale von Athen aufgedocht werden.
Mit einer Berpätung von 24 Stunden, die durch starfen Rebel verurfacht wurde, ist die Königliche Lacht mit König Konstantie, der Benigelos an Bord am Sonntag aus Athen in Sasonist eingetroffen.

#### Den Ernst der Lage.

sterium bes Acusern unternommen. In der italienischen und russischen Rote selli jedoch der Hinveis auf eine bewassellen Anterdention. Die Antwort auf die Rote der Nächte sollte am Nontag in einem Ministeral fertiggestellt und dann durch den Nontag in einem Ministeral fertiggestellt und dann durch den Nontag in einem Kinisteral fertiggestellt und dann durch den Nontag in einem Kinisteral fertiggestellt und den klustereit werben.
Der bulgartische "Nit" bespricht die Winisterschlichenten am Sonnabend durch die Bertreter der Großmädte überreichte Nittellung und erklärt: Wir sind bessen Winisterpreihenten, sondern noch weitergeben und einen bollen Erfolg erzielen wird, der den reichte Vollender der Vollender der der die Vollender der ind sell zeit ein berrifft, so angeien wir daren, daß die Berbindeten sig dieser Kode unterziehen könnten, ohne die Berbindeten sig dieser Kode unterziehen konnten, den die Berbindeten sig dieser Kode unterziehen könnten, ohne die Ge-mähr sint einen badigen Frichensssssyl zu besten. Die Erinne-tung an den ersten Bassensischland, der Ergednis die Londoner Berhandlungen waren, zie nicht konsten kiesen.

Verbendblimen waren, ift nicht geeignet, sie in deier hinfigt gut cumuligen.
Ginige Wolfdoffer haben bezeils die Anstruktionen ihrer Re-gierungen designlich der Wittel tung erkalten, neldes ber Forte gemacht werden soll, um ihr die Frieden Volfdoffer, werde nach leine Anstruktionen haben, dieselben erkolten, werde ein gu n ge en bekanntzageken. Sohald die anderen Wolfdoffere, welche nach leine Anstruktionen haben, dieselben erkolten, werden die Volfdoffere zusämmenteten, um den Zeitpunft der Anfasse Wocke wird erfolgen fohnen. Der Knitikerrat wie ver-lautet, über die Anthoret, welche den Mächten erteilt werden soll. Die Pforte soll entifclossen der Sinie Knitika-Gus anzu-nehmen, soll aber, einem Gerückt zusäge, daran die Wedingung knipfen, das Julie Burgoss der Anteit verkleibt, Aucherdem soll sie religiöse Privilegien für Abrianopel verlangen.

### Deutsches Reich.

Deutsches Reich.

\* Bom Kaiserhofe. Wie uns mitgeteilt wird, befuchte die faiterliche Familie am Kartreitag den Gottesdienft in der Königlichen Sof- und Garnitonftröde au Kottsdam. Dieser Kindiglichen Sof- und Garnitonftröde au Kottsdam. Dieser Kirchenbeinch der faiterlichen Familie ist darum besonders bemerfenswert, woll Kring Ernit August don Cumberland, der Brüngefin Bistoria Luie, aum ersten Wale mit der faiterlichen Familie die historiche Potsdamer Garnitonftröde beluchte. Es erschienen mit ihrem Gesolge der Kaiser, die Kaiserin, Kring Okfar den Kringefin Bistoria Luie. Die Kredigt hielt Hoften den Kringefin Bistoria Luie. Die Kredigt die Krengeswort "Es ist bolbracht". Die faiterliche Familie wohnte dem Gottesdienste dis aum Schlusse dei und begad bisch dann in Reure Kalais. Im Somnabend, dem Gedussischen zu den die Krengeswort "Es ist vollbracht". Die faiterliche Familie wohnte dem Gottesdienste Windomickt. Im 11 Uhr suhren der Kaiser und die Kaiserin im Automobil am Bortal des Schlöhparfs der und des Kaiserin im Automobil am Bortal des Schlöhparfs der und des Kaiserin im Automobil am Parlal dem Mausloeum, wo ise einen Lorderertrang mit Beilden und Orchibeen niederlegten. Zur geltrigen Bendtasiel bei dem Mausloeum, der die einen Lorderertrang mit Beilden und Orchibeen niederlegten. Zur geltrigen Bendtasiel bei dem Mausloeum, der die den Kronprunglichen Serrichaften eingesladen. Pring Ernit August, Serzoga w Braunscheit und Bisneburg, veralleiten der Krengerung der Krengerung den Krengerung der Krengerung

Aldataldida löwer verwundet und ins deutsche Holvital in Bera gebracht worden ist, tiirklicher Botschafter in Berlin werden. General Wachmud Kuttar it einer der tapfertien und verdienstiosliten tiirklichen Seerführer. Er hat eine militärische Ausbildung in Deutschland erhalten.

Der Jund der Annabwirte plant zum 1. April die Erstättung einer Prämbierte plant zum 1. April die Erstättung einer Prämbierte nut annabwirteriern den Ersteinthoten und Angeltellet, um den Landardeitern den Ersteines eines kleinen Eigentums, eines Handscheiten den Ersteine eines kleinen Eigentums, eines Handscheiten den Ersteinen Eigentums, eines Handscheiten den Ersteine Eigentums, eines Kauschen mit Garten, womäglich mit eines Kaudt- oder Eigenland, zu ermöglichen.

Debessäule. Der Führer der nafhaufichen konierdativen Kartei. Debessäule. Der Führer der nafhaufichen konierdativen Kartei. Debessäule. Der Führer den nafhaufichen Konierdativen Schaften ist in Kosen der frühere polnische Augeordnete des Sahren ist in Kosen der frühere polnische Augeordnete des Sahren ist in Kosen der Führer vom 1867 die 1871 dem norddeutschaften Keichstage und außerdem dem preutstichen Abgeordnetenbaule au.

dem norddeutichen Reichstage und außerdem dem preußtichen Abgeordnetenhause an.
Die Vereihische Landeskonferenz für Säuglingsfüngs von den 26. März der mittags 11½ Uhr in Berlin im Vereinsteilungssale des Preußtichen Serrenbautes, Leidigerstraße 3, unter dem Bortige des Kammerberen den Vedigerstraße 3, unter dem Bortige des Kammerberen den Vedigerstraße 3, unter dem Bortige des Kammerberen den Vedigerstraße 3, unter dem Bortige des Kammerberen den Weiserate: 1. "Der Wert der Stillbesthiffen (killunteritätungen, Stillprömien) als Mittel zur Förderung des Stillens" und 2. "Die Organifation der Kleinfinderführer den Kreußtigen Ind urtigken ab em Schriftlicher den Kreußtigen Pandeskentraße, Oberark Dr. Ver Vergarbeiterkreif in Oberschlesen Kündigungskrift beginnen.

Er foll unter Einhaltung der gesehlichen Knindigungstrui beginnen.

\*\*Mmistracht für die dreuhilden Amtsanwälte. Die durch das Geseld der Amtsanwälte haben auch eine beson-dienstwerklätinisse der Amtsanwälte haben auch eine beson-dere Amtstracht für die Amtsanwälte mit sich gebracht. Der Auftigminister das bestimmt, daß die Amtsanwälte füsstigen ein ein der Richtertoga ähnliches Gewand aus schwanzen Luch mit Samtbesah, serner eine weiße Binde und ein mit einem schwarzen Samtstreisen beseltse Anzert zu tragen haben. Ferner dat der Auftigminister im Anschluß an das Geses dom 24. Februar d. 35. bestimmt, daß die Dberstaats-anwälte ermächtigt sind, die Amtsanwälte zu ernennen.

#### Ausland.

Der belgische Generalstreit beidlossen.
Der Parteitag der helgischen Sogialbem offratie sprach sich gegen eine berschwindende Minderheit für den Generalstreif auß, trobdem der Arbeitersührer Bandervelde vor einem derartigen Beichluß warnte. Als Datum des Generalstreits wird der 14. April seltge-halten halten.

#### Cuftfahrt.

Probessus de ines neuen Wistärssusges.

Am Connobend bormittag um 10 Uhr stieg Reutnant Garcamico mit Negierungssummeiner Sachiaiter als Assigniere mit einen mit Negierungssummeiner Sachiaiter als Assigniere mit einen mit den der der in Sachamisthal auf um jud einer Sachamisthal auf um der Sachamisthal auf um des Sachamisthal auf einer Jede auf den der Sachamisthal auf einer Sachamisthal auf einer Sachamisthal auf einer Abrt bat des Fluggeug eine Sobe von 1700 Metern erzeicht um landete in schönen Gleitsfuge auf dem Sobamisthaler Flugplage.

Hohannisthaler Flugplage. Mieger-Abfütze.
An dem am Ofterfonntag in St. Gallen beranfialieten Flug-tage füxzten der Flieger Zuest und sein Wassache der Kaufmann Brundfinerlier auß St. Gallen ab. Aueit ertikt eine Kopstounde und andere Berletzungen. Brundfweiter, der unter den Wobor geraten wor, sonnte erst nach einer halben Etunde schwerzeicht unter den Artimmern herborgezogen werden.

#### Proving Sachsen und Umgebung. Wahlkommiffare für die Candtagswahlen.

Der Candtag von Reuß jüngere Linie

tritt am 7. April zu kurzer Berakung zusammen. U. a. wird eine Borlage der Regierung zu beraten sein, die für alle Staats-be am ten die dreit äbrigen Alterszulagen verlangt; jeht bestehen die vierjährigen Berioden.

Die Erhaltung der Cobdaburg.

Die herrlich gelegene, das Saaletal weithin beherrlichende 20 bd a burg ist durch das berbienstliche Bertländnis ihrer Bestigter sie ihre gelgichtliche sowie Londschaftliche Bedeutung bom Intergange gerettet worden. Die d. De ell dorf ist Gutsberroaltung in Robedo bat burgt umfangretige und beit pielige Arbeiten die mächtige Aufre vor ein gänzlichen Verfall bewahrt. Die läwierigene und aum Teil sehr gesätzbellen Irbeiten sind jest beendet. Die glodschollen Irbeiten sind jest beendet und das Betreten der Burgresse wieder

Bank für Handel und Industrie

obne Gefahr möglich. Die einftigen Berren bon ber Lobbaburg gehörten gu ben mächtigften und reichften Gefchlechtern Ehluringens.

ackbeten au ben mäcktigten und reichten Geschiechter Thüringens.

4. Werfeburg, 24. Wärs. (Perfonalnotis.) Der hiesigen Königlichen Regierung ift ber Regierungsat von Epboub, ibber in Verselau king, aur dientlichen Betwendung überwiesen worden.

5. do der Königlichen Regierung ift ber Regierungsat von über in Verselau king, aur dentlichen Betwendung überwiesen worden.

5. do für voch zu Bett lag, drang Sonnabend früh gegen 166 Ulle die Niederlang Vinna Erge aus Teutschendla in Erchimpfen mit einem iscarfen Fleischerbeile in des Schlafzimmer besielben ein. D. wehrte mit dem rechten Arm den ihm augebachten Schlag, do, doch hat er einige leichte Bertebungen am Arm ind an der Einen erlotten. Die Acktein entsperate fig eiligst wurde aber ichne in den in Teutschenlich vor eine geleichte werden und und hier dereichten. Die Acktein entsperate sich eiligk wurde aber ichne in der in Ausgehalten vor eine Bankfelb, 24. Wärs, du ub zeich und, Mitterfelb, 24. Wärs, wurden auf "Deutsche Grube" der eine Berten der Berten der eine Berten der eine Berten der Berten der eine Krenzeichen in Silbe, und der Weite und August Schmidt, beibe in Ramfin ansäftig, der Gedichten für langährige treue Dienste noch im Gelogeschent.

K. Bitterfelb, 24. Wärz, Ergen der ein Vera hit bie bis fühle. In der Gedichen der für langährige treue Dienste noch im Gelogeschen.

purch des Allgemeine Ghrengeichen in Bronze. Bon der Firma erhielten die Ausgezeichneten für Langlädrige treue Deimfte noch ein Geldpeichent.

K. Bitterfeld, 24. März. (Kupferdraftbiebstähle.) In der Nacht zum Freitag wurden mittelst Einbrucks aus Bude Nr. 110 der Eisende in der Angeleichen Auf der Angeleichen Ausgezeich eine 100 Kilogramm Kupferdraft gefohlen. Die Aaker, angeblich der 100 Kilogramm Kupferdraft gefohlen. Die Aaker, angeblich der incht seiner der Eine des Geramts den SO Kilogramm Kupferdraft, aufgegen mit sich führten, komaten bisder nicht seiner und der Eine der Eine der Eine der Eine Merkent der Konten der der Eine der Eine konstelle einen der Verlage der Angeleichen der Verlage der Verl

Karl Zubleh ift das Strenzeiden für Mitglieber der Kenerwebern berlieben ivoten.

Zeit, 24. März. (Dobpsel-Jubilaum.) Am Somnabenh feierte derr Wuchdinbermeiher Robert Liffon fenfeine goldene Hockseit und zugleich sein goldene Breiferjubilaum. Aus letzeren Anlag wurde er von der hieftgen

Auch inderen und der der der der der der der Buchdinderinnung aum Ebren - Dberm eister ernamt. Auch

die Amderstammer zu Salle lieg ihm eine Sprenurfund zu

gehen. Dem Jubilar, der auch seit do Jahren ununkerbrochen

Leier der "Sauleigen Zeitung" ist, nachträglich unsere berzlichfen

Glückwünsche.

24. Wärz. (Einfantausert.) Am Shore

Seite ver "Huncigen Zeitung ist, nagreggia unfere hetzichften Gildmünscher, 24. März. (Kirch en konzert.) Am Charferiag wurde in der hiefigen Warienstriche ein Kirch en konzert gegeben, dem ein reichfaldliges und gediegenes Programm zu Chrunde lag. Der Kirchendor unter Leitung des kantors Kürbis, Konzertfänger Emil Würger aus Wagdeburg. Frau Orgamist Jürgens, Prokurist Nochtrob und Orgamist Jürgens wirklen dabei mit.

## Aus Nah und Sern.

Jahrhundertseiern. Die erstie große Feier in Banern gur Er-innerung an die Befreiungskriege veranstaltete am Oliersonn-iag der bogerische Behrkraftverein die der Befreiungsfalle in Kelheim.— Jum 100. Jahrestage der Befreiung dam burg s wurden wöhrend der Offertage bort große feierlichfeiten ber-antfallet, die u. a. auch einen bistorischen Fertaga brachten. Lawinenstütze in den Beregen. Cowohl im Berntingebiet als auch im Dent du Mid wurden Alpinisten durch Lawinenstütze beganden.

auch im Sent du Walt bulvoch utphiligen durch stein der hepraden.

Der Orfan in Amerika. Nach weiteren Melbungen über die Kirkungen des Orfans im Siden und mittleren Weifen dürftlich is ab i der Toten 200 erreich en. In Alabama allein find, viel gemelbet wird, do Serjonen umgefommen. Gine Weidung aus Edicago gibt die Jahl der Berfehsperbindungen find noch vielfach unterbrochen. Ileberall ist großer Schaden entstanden.

Zon Antomobilen diesefabren. Der 20 Jahre alle Hormer Kähler in Berlin, der Nach inhe, wurde von einer Kraftbrochte inberfahren umd petitet. — In dem Dorfe Kieden bei Auflamunde der Schaftbrochte der Schaftbrochte die Kraftbrochte der Schaftbrochte der überfahren und hoftet der Schaftbrochte der überfahren der Schaftbrochte der Nachtbrochte der überfahren der Schaftbrochte der Nachtbrochte der überfahren auf Schaftbrochte der Schaf

# Aus Halle und Umgebung.

Dalle, den W. Märg.

— Betufung eines Sallenfers. An der Landwirtschaftlichen Sochigheiten wird einen euse Sielle, die eines Ritroflopisters, gegründer werden. Berufen für biefe Stelle wurde der Alfflichen und Botaniter an der Landwirtschaftsfammer für die Großen Sachfen in Salle Dr. Mento Blaut, welcher den Auf annadm.

— Kür die völlertenntliche Ausstellung haben sich bereits biele Helfern und Helfert und Kelfertung gestellt, aber noch

(Darmstädter Filiale Halle a. S. Alto Promonado 3, gogoniber d. Stadtthoater.

nicht genug. Es mare bringend erwinicht, wenn weitere beabsichinigte Melbungen, ewelche Oer Bofter eurer. Richel, Reil-ftroge 18, entgegennimmt, esch toll erfolgen wirden, damit die innfangetichen Borbereitungen der Ausfrellung ihren ungehinderen Bortgang nehmen fomen.
— Der Sesiale Aussichts Exerciniquung nationaler Areitier und Angefellen) bot fir die Ministieber der angefolosienen Bereine gur War in e- Ausfrel fung im Stadtschieben der eine Bereine gur War in e- Ausfrel in die Vernachten der Bereine gur War in e- Ausfrel in die Vernachten der Berein gereine gur War in e- Ausfrel in die Vernachten der Berein gereine gur Bartistarten. Dieselben sind für Ernachten der Geren glieden der Berein gereine gereine gereine gereine der Bereine gereine gereine gereine der Bereine gereine gereine gestellt gestellt gereine gestellt gestellt gereine gestellt gestellt

### Candwirtschaft.

— Maul- und Alauenfeuche. Unter dem Alauenviehbeitande des Anndontes Aobannes Ragdeburg in Albertroda dei Rückeli ist, wie antlich sestgesellt ist, die Raul- und Klauenseuche aus-gebrochen.

## Cette Telegramme.

Lette Letegramme.

Sufftein, 25. Marz. Drei serren und eine Dame bettiegen borgesten den Wilden Angilen. Gestern kamen nur zwei serren und die Dame aurüd. Ein herr war spurlos in Aberum der fich und den Angelein der Schaften der Angelein der schaften d

state. In Sond gertrammere der Guiderneur von Kenierigieiben. 25. März. Bie der Guiderneur von Kensfa und der Bürgermeister von Omaha erflären, sind mi in de ste nie 200 Ker son en in Omaha durch den Ortan ums Leben gefommen. Ueber 40 Straßen wurden zum größten Zeil gerstört. Im Vessidengen wurden zum größten Zeil gerstört, densio 15 Kitchen und acht Schulen. In versigiebenen Zeilen der Stadt drach Jener aus. Auch drei Boorde sind von der der aus. Auch drei Bororte Omahas sind vollig gerstört. Der Orfan richtet in Allinois, Miljouri, Legas, Süddacton und Wontana ebensialls großen Scholen au. Um Witternacht erreichte er Chicago, wo 100 Personen berletzt murden und zahlreiche Brände ausbrachen. Voch setzt sind die Versindungen größtenteils unterbrochen.

Berantwortlich: Hir Bolitif u. Geuilleton: Fris Miller; für Proping und Allgemeines, Börfen und Sandelsteil: Mag Chefing: für Oertliches; Seinrich Mieichner; Schukredation: Alle eine Gedale, Alle die Bedation betreffenden Zuschriften find nicht verfönlich, iondern lediglich, ab die Bedation bet Allefeden Zeitung is Salle (Gaale) au abressieren. Sprechtunden der Rebation für Politik, deutleten mis Theater von 10—11 Uhr, sür die übrigen Ressorts von 8—1 Uhr mittags.

# nventar-Auktion.

Wegen Aufgabe der Wirtschaft lindet am Mittroch, den d. Mits., auf dem Almmermannichen Eedst in Polis Bertlin a. Caale freibändiger Berkauf des gedanten lebenden toten Juventars melitöterend gegen Barsablung ftatt. Er men folgende Eegentlände aum Berkauf.

Partie Dubner Drillmaidine Egge Bartie Kartoffeln Sackider Pflug Dadielmaidine Dezimalwage mit Gewichten

1731]

Bertauf des gefamien lebenden ib agent Barzahlung fintt. Es in Bertauf:

1 Acterioliedes 1 Acterioliedes 1 Acterioliedes 1 Acterioliedes 1 Acterioliedes 1 Butterlaß 1 Acterioliedes 1 Acterio

fo de ar bi

20

no be Mid fai (1' (10 Lo eir mö tro

arl
St
un
run
faf
20!
fin
nal
fün
gra
tuf
in

im ani ma rid 70, for 11

heit ord Arli gen Au or bak auf tub Lui bon und gan beit

Bedingungen werben vor dem Bertauf bekanntgegeben Der Befiger.

Mittwoch steht wieder ein Transvort we frischmildenber als auch bochtragenber Riffe, in. Mastbullen H. Boyde, Brehna. gernfor. 42

Alter Familienbesitz,
2500 Morgen (1600 Ader, 400 Biele, 500 Kald). Vrennerei,
aus gutes dundament, etwas unmodern bewirtsdaftet, Ana
a. 25000 M. das Gut if fulldeniret, ausseinanderietungsla
an verfaufen. Nach einigen Jahren sicherer hober Ver
Augenten urerbeten, Asiberees durch den Beauftragien C. W.
Z. u. 2444 an die Exped. d. 3ig.

# Kamilien-Aachrichten.

#### Nachruf.

Am Freitag, den 21. d. Mts. starb der Mitbegründer unserer Genossenschaft **Herr Prokurist** 

# August Seiffarth.

Derselbe war eines unserer eifrigsten Mitglieder, shalb er auch seit Gründung unserer Genossenschaft Vorstand mit tätig war. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Amsdorf, den 22. März 1913.

Elektrizitäts - Leitungs - Genossenschaft Ueberlandzentrale Amsdorf, e. G. m. b. H. zu Amsdorf.

Wendenburg.

Am Ostermorgen endete ein sanfter Tod das rastlos tätige Leben meiner lieben Mutter, Schwieger- und Grossmutter und Schwester

Amalie Berth geb. Förster

90. Lebensjahre. Halle a. S., den 23. März 1913. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Fritz Berth.

Die Beisetzung findet Mittwoch nachmittag 4 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Aktienkapital und Reserven: 192 Millionen Mark. ::

